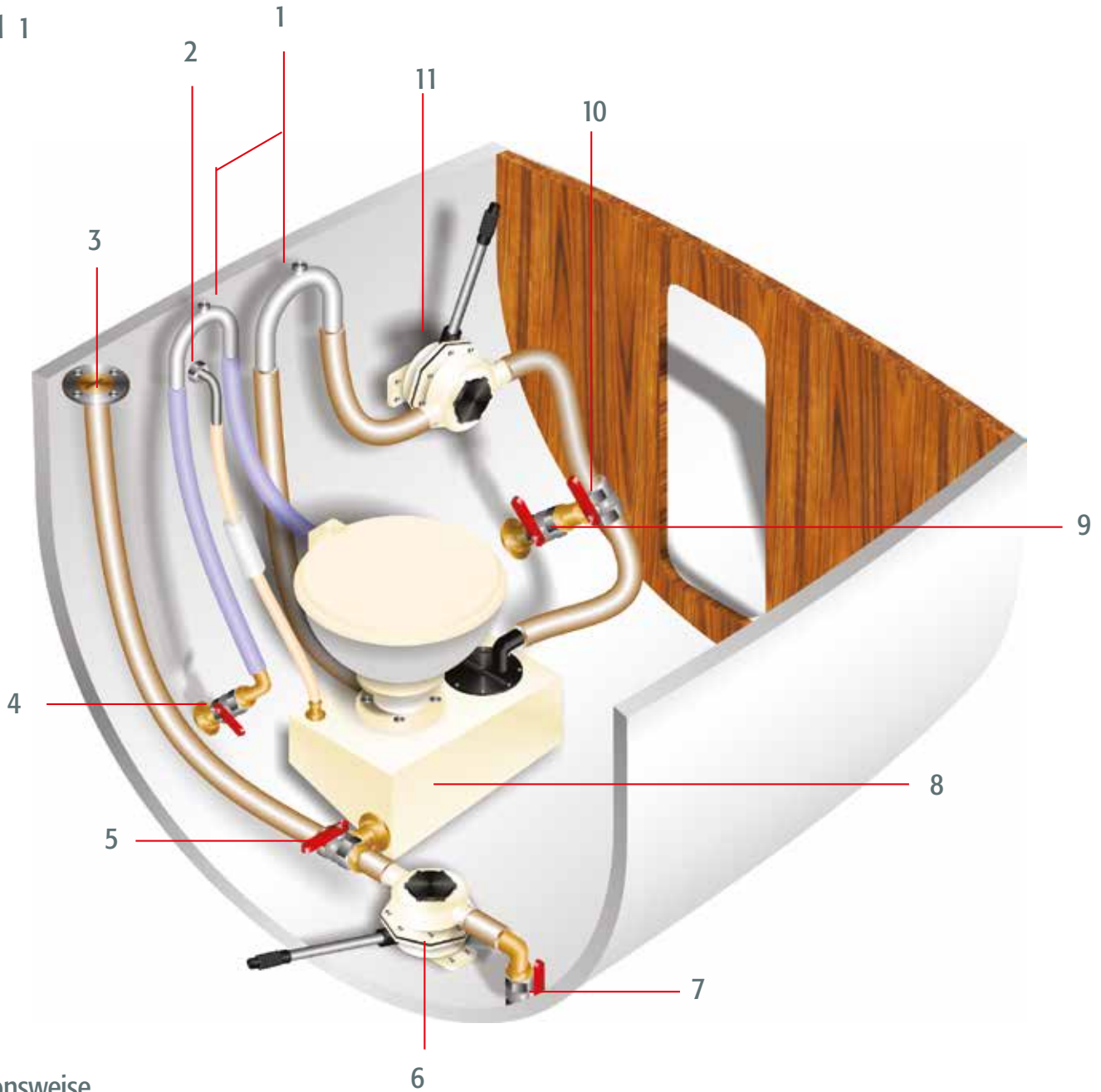


Schmutzwasseranlagen

Übersicht

Beispiel 1



Funktionsweise

Toilette nach außen: Borddurchlass (Spülwasser) (4) offen, Zweiwegehahn B (10) am Toilettenauslass offen zwischen Toilette und Borddurchlass (9), Toilettenauslass offen. Borddurchlass (Tankentleerung) (7) geschlossen. Zweiwegehahn A (5) zum Tank hin geschlossen.

Toilette in Tank: Wie oben, jedoch Zweiwegehahn B (10) offen zwischen Pumpe B (11) und Tank (8). Borddurchlass (Toilettenauslass) (9) geschlossen.

Tankentleerung nach außenbords: Zweiwegehahn A (5) offen zwischen Tank und Pumpe A (6), Borddurchlass (Tankentleerung) (7) offen.

Tankentleerung über die Decksverschraubung (3) : Zweiwegehahn (5) offen zwischen Tank (8) und Decksverschraubung (3) , Decksverschraubung (3) offen, Borddurchlass (Tankentleerung) (7) geschlossen.

In dieser Anlage, die oft bei einer vorhandenen Toilette nachgerüstet wird, sind Toiletten- und Tankkreis voneinander getrennt. Beide haben eine eigene Pumpe und werden über separate Borddurchlässe nach außen entleert. Es sind lediglich zwei Zweiwegehähne vorhanden, sodass die Bedienung der Anlage auch unerfahrenen Gästen zugemutet werden kann.

- 1 **Belüfter:** müssen in die Saug- und Abwasserleitung der Toilette eingefügt werden, um zu verhindern, dass Seewasser durch die Syphonwirkung in das Schiffsinere fließen kann.
- 2 **Tankentlüfter:** Dieser muss nicht nur während der Entleerung Luft in den Tank hinein-, sondern während der Füllung auch hinauslassen. Zur Vermeidung von Geruchsbelästigungen sollte daher ein Filter in die Leitung eingefügt werden.
- 3 **Decksverschraubung:** Diese muss ISO 8099 entsprechen und einen Innendurchmesser von mindestens 38 Millimetern aufweisen.
- 4 **Borddurchlass (Spülwasser):** Dieser sollte in Fahrtrichtung vor dem Auslass liegen und, wie üblich, mit zwei Schlauchschellen gesichert sein.
- 5 **Zweiwegehahn A:** Hier wird der Tankinhalt entweder zur Decksverschraubung oder zur Pumpe nach außen geleitet.
- 6 **Pumpe A:** Dient zur Förderung des Tankinhalts nach außenbords.
- 7 **Borddurchlass (Tankentleerung):** Dieser Hahn sollte möglichst tief im Rumpf und so weit wie möglich vom Ansaugdurchlass entfernt angebracht sein.
- 8 **Schmutzwassertank:** Dieser muss, ebenso wie die Schläuche, aus geruchsdichtem und obendrein absolut korrosionsbeständigem Material hergestellt sein.
- 9 **Borddurchlass (Toilettenauslass):** Obwohl dieser theoretisch überflüssig ist, sollte man ihn aus Sicherheitsgründen vorsehen. Er sollte in Fahrtrichtung hinter dem Ansaug-Borddurchlass liegen, damit der Toiletteninhalt nicht durch die Pumpe wieder angesaugt wird.
- 10 **Zweiwegehahn B:** Je nach Stellung dieses Hahns wird der Toiletteninhalt entweder nach außen oder in den Tank befördert.
- 11 **Pumpe B:** dient zur Entleerung der Toilette nach außenbords oder, je nach Stellung des Zweiwegehahns, in den Tank.